**Daten und Fakten**

**Frauen & Wirtschaft in Hessen**

(Stand: Juli 2023)

**1 - Berufliche Selbständigkeit von Frauen in Hessen:**

Für 2022 ist bei der beruflichen Selbständigkeit von Frauen in Hessen ein Anstieg um 2,4 Prozentpunkte zu verzeichnen, während es für Deutschland insgesamt keinen Zuwachs gab. Die langfristige Förderung von Unternehmerinnentum wirkt sich positiv aus.

* 34 % der Selbständigen in Hessen waren 2022 weiblich (Vorjahr: 31,6%)

(Deutschland in 2022: 33,3 %; Vorjahr 33,3%)

**2 - Verdienst von Frauen in Hessen: Gender Pay Gap weiter hoch**

Der hessische Gender Pay Gap im Verdienst besteht immer noch in beträchtlicher Höhe. Die Lücke liegt insgesamt noch bei 21 %, über dem Bundeswert (18 %), allerdings bei höherem Bruttoverdienst in Hessen als in Gesamtdeutschland. Der Gender Pay Gap ist höher bei Arbeitnehmerinnen in leitender Stellung: Diese Differenz erreicht 3 Punkte in Hessen.

* **Bruttoverdienst pro Stunde und Gender Pay Gap (Zahlen für 2022):**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Hessen**  | **Deutschland** |
| Frauen | 21,35 Euro | 20,05 Euro |
| Männer | 26,9 Euro | 24,36 Euro |
| Gender Gap insgesamt | 21% | 18% |
| Gender Gap „Leitende Stellung“  | 24% | 23% |

**Quellen:** Statistisches Bundesamt 2023 (Erhebung 2022)

**Pressekontakt:** Unica Peters, unica.peters@jumpp.de, v.i.S.d.P.: Christiane Stapp-Osterod, jumpp – *Ihr* Sprungbrett in die Selbständigkeit, Frauenbetriebe e.V., Hamburger Allee 96, 60486 Frankfurt

Tel.: 069 / 715 89 55 -0, Fax 069 / 715 89 55 -29, E-Mail: info@jumpp.de, Internet: [www.jumpp.de](http://www.jumpp.de)